

	<p>Objekt: Augusta Traiana</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18240529</p>
--	---

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Gallienus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Homonoia steht mit Korb (kalathos) in der Vorderansicht, den Kopf nach l. In ihrer r. Hand hält sie eine Schale (phiale) über einen bekränzten, flammenden Altar und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae) sowie den Gewandzipfel.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.67 g; Durchmesser: 25 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 253-268 n. Chr.

wer

wo Stara Sagora

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- A. Löbbecke, Griechische Münzen aus meiner Sammlung, ZfN 10, 1883, 73 Nr. 9 (unter Traianopolis, als Tyche gedeutet, dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Augusta Traiana und Traianopolis (1991) 135 Nr. 517,2 Taf. 33 (V151/R433, dieses Stück, Rs. in Abb.)..